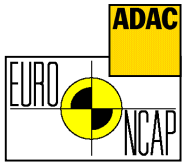


Crashtest Honda Logo (Kleinwagenklasse)

Bauzeitraum 1999 - 2002

Testdatum: März 2000



Frontalcrash: Betrachtet man nur die Deformation der Karosserie, dann macht der Honda Logo eine gute Figur. Das problemlose Öffnen der Tür verstärkt diesen Eindruck. Die Schwächen zeigen sich erst, wenn man ins Innere vordringt. Die Rückhaltesysteme muten Fahrer und Beifahrer hohe Brustbelastungen zu. Auch die ungünstigen Verhältnisse im Kniebereich des Fahrers erhöhen das Verletzungsrisiko. Besondere Kritik verdienen die Probleme im linken Fußraum: Dort wird es durch den Anprall nicht nur eng – darüber hinaus stoßen auch die Pedale nach innen, was die Füße extrem gefährdet.



Un-logisches Konzept: stabile Passagierzelle, aber hohe Belastungen für die Insassen

Seitencrash: Völlig unüblich trifft der Kopf des Fahrers sehr hart auf Innenteile der Tür. Die Crash-Experten vermuten, dass der unglückliche Bewegungsablauf der Messpuppe durch einen heftigen Stoß der Türverkleidung auf das Becken des Fahrers ausgelöst wurde. Einen deutlichen Hinweis darauf gibt auch die zerbrochene Armlehne in der Tür.

Testergebnis: ★★★★★

Gesamt-Punktzahl: 17 Punkte

Frontalcrash: 6 Punkte

Seitencrash: 11 Punkte

Pfahlaufpralltest: Nicht durchgeführt

Wird nur durchgeführt, wenn Fahrzeug mit Kopfairbag geliefert wird.

★★★★★ Fünf Sterne: Beste Beurteilung für die Summe der Punkte aus den Einzelcrashes:

1 bis 8 ★☆☆☆☆ 9 bis 16 ★★★☆☆

17 bis 24 ★★★★★ 25 bis 32 ★★★★★

ab 33 Punkte ★★★★★

